



3.000 Einwohner, 500 Gebrauchtwagen

Der Mostviertler Gebrauchtwagenhändler Wagner hat eine bemerkenswerte Entwicklung genommen. Jetzt wird am elterlichen Hof auch noch eine Waschanlage installiert – mit der biologischen Wasseraufbereitung von Inowa.

TEXT UND FOTOS HANS-JÖRG BRUCKBERGER

Wiesen, Felder, ein paar Hügel, Bauernhöfe. Landidyll pur. Es ist nicht unbedingt die Gegend, wo man einen großen Gebrauchtwagenhändler erwartet. Aber genau hier ist der Sitz von Wagner Auto, einem von Christopher Wagner vor 13 Jahren gegründeten Unternehmen, das eine beachtliche Entwicklung genommen hat.

2.951 Einwohner zählt die Marktgemeinde Neuhofen an der Ybbs im Bezirk Amstetten im niederösterreichischen Mostviertel. Wagner verkauft hier etwa 500 Autos im Jahr. „Fast alles online“, wie der gelernte Kfz-Mechaniker beim Lokalausweis der KFZwirtschaft betont. Das wiederum war gerade in Zeiten von Corona ein Vorteil, wobei manch eine Entwicklung schon überraschte: „Wir haben in der Corona-Zeit um die 200 Autos verkauft, ohne dass der Kunde jemals da war“, erzählt Wagner. Hilfreich seien dabei die guten Online-Bewertungen, die ihm zufriedene Kunden ausstellen. Deren Potenzial hat Wagner vor einiger Zeit erkannt, jetzt bittet er Kunden aktiv darum, seinen Betrieb zu bewerten. Auch in den sozialen Netzen ist der umtriebige Unternehmer aktiv. Eigene Profis für digitales Marketing engagiert er nicht. Vielleicht ist er gerade deshalb so erfolgreich, weil er somit authentisch bleibt. Im-

Hier entsteht die neue Waschanlage, die Christopher Wagner (r.) mit der Inowa-Technologie von Klaus Steiner (l.) und Josef Eingang errichtet hat.



mer wieder kommt es vor, dass Wagner Autos nach Tirol oder Vorarlberg verkauft, ja sogar nach Spanien und Finnland sowie in die Niederlande hat er schon Fahrzeuge veräußert (nach Finnland z. B. einen BMW 340i). Die Fahrzeuge bezieht er vorwiegend von Banken aus auslaufenden Leasingverträgen.

EIN SAUBERES GESCHÄFT

Das Geschäft läuft so gut, dass der Standort, an dem Wagners Vater einst einen landwirtschaftlichen Betrieb geführt hat, sukzessive ausgebaut wurde und immer noch wird. „Ich dachte ursprünglich nicht, dass ich einmal eine Spenglerei betreiben oder Pickerl-Überprüfungen anbieten werde“, sagt der Chef des Hauses, das mittlerweile bereits zwölf Mitarbeiter beschäftigt. Und doch hat sich beides durch die Geschäftsentwicklung so ergeben. Wagners neuestes Baby ist eine Waschstraße, die dieser Tage in Betrieb geht.

Hier kommt Inowa ins Spiel. Das oberösterreichische Unternehmen setzt mit einer innovativen Anlage zur Waschwasser-Aufbereitung ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung. „Mit unserer biologischen Wasseraufbereitung sind wir sicher-

gen



Autohaus auf der grünen Wiese. Wagner verkauft von Neuhofen an der Ybbs aus ca. 500 Autos im Jahr, ein Wagen ging sogar nach Finnland.

lich am Puls der Zeit“, sagt Josef Eingang, der Christopher Wagner eine solche Anlage verkauft hat. Aber nicht nur das: Er ist dem Unternehmer während des gesamten Planungs- und Bauvorgangs mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Das schätzt Wagner, dem die Inowa-Anlage von einem lokalen Mitbewerber empfohlen wurde. Überzeugt hat ihn letztendlich aber vor allem eines: „Der Leichtflüssigkeitsabscheider von Inowa ist filterlos und wartungsfrei.“

„Unsere Technologie kommt bei Werkstätten, Tankstellen, Kraftwerken und Flughäfen zum Einsatz“, erklärt Inowa-Vertriebsleiter Klaus Steiner und betont, dass die Anlagen über die neuen Zulassungen für Anlagen zur Begrenzung von Kohlenwasserstoffen in mineralöhlhaltigen Abwässern mit Anteil an Biodiesel, Bioheizöl und Ethanol (ABKW-Abscheider) des Deutschen Instituts für Bautechnik verfügen.

„Eigentlich machen wir das für den Eigenbedarf, weil oft Kunden kommen, die mehrere Autos testen wollen, und wir müssen die dann alle wieder reinigen“, erklärt Wagner, der nun aber auch gleich eine SB-Waschanlage für Kunden in Betrieb nimmt. Schließlich gibt es in der Gegend nicht viele Möglichkeiten zur SB-Autowäsche.



Der Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) ist die gemeinsame, unabhängige Interessenvertretung der privat tätigen Versicherungsunternehmen Österreichs und unterstützt seine Mitglieder bei rechtlichen, steuerlichen, wirtschaftlichen und internationalen Angelegenheiten.

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir **Leitung Technisches Büro KFZ (m/w/d)**

(Vollzeit / Wien)

Ihre Hauptaufgaben:

- Umfassende Unterstützung unserer Mitgliedsunternehmen und Betreuung von Verbandsgremien im Bereich Kfz-Technik
- Erstellung von Ex-Post-Analysen und Prognosen für Kfz-Reparaturen
- Marktbeobachtung und laufendes Reporting
- Kommunikation und Kontaktpflege zum Kfz-Gewerbe
- Unterstützung bei der Einführung neuer und alternativer Reparatur-Methoden
- Organisation und Unterstützung von Fachveranstaltungen sowie Schulungen für Kfz-Techniker

Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossene Ausbildung (Meister/HTL/FH/UNI) im Bereich Kfz-Technik oder Maschinenbau mit Schwerpunkt Kfz-Technik
- Mehrjährige Werkstättenpraxis und/oder mehrjährige Tätigkeit als technischer Kfz-Sachverständiger (gerichtliche Beeidigung von Vorteil)
- Affinität zu Zahlen und Datenanalysen
- Lösungs- und zukunftsorientiertes Arbeiten (Digitalisierung)
- Kommunikationsstarke Persönlichkeit mit hoher Serviceorientierung und ausgeprägtem Teamgeist
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen und gute Englischkenntnisse
- Kenntnisse von Versicherungsbedingungen
- Erfahrung mit der Abrechnungspraxis von Kfz-Schäden

Unser Angebot:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit in einem traditionsreichen, aber gleichzeitig innovativen Unternehmen
- Wertschätzende und respektvolle Arbeitsumgebung in attraktiver Innenstadtlage
- Vielfältige Aufgabengebiete mit einem interessanten Verantwortungsbereich
- Flexibles und selbständiges Arbeiten in einer zukunftsstarken Branche
- Marktkonformes Jahresbruttogehalt ab € 50.000,00 – (Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung).

Bitte senden Sie aussagekräftige Bewerbungsunterlagen an:

E-Mail: stefan.puhwein@vvo.at

Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs
Schwarzenbergplatz 7, 1030 Wien